

Thema:  
Lernfeld:  
Zeitraum:

Name:  
Klasse:  
Datum:

## Information

---

### Spezialeffekte

#### Spezialeffekte in der Veranstaltungstechnik:

- |                                 |                |
|---------------------------------|----------------|
| - Nebel, Hazer, Trockeneisnebel | - Pyrotechnik  |
| - Schaum                        | - Laser        |
| - Wind                          | - Projektion   |
| - Schnee                        | - Wasserspiele |
| - Konfetti / Ballons            | - Feuer        |
| - Seifenblasen                  | - Tüll/ Gaze   |
| - Düfte                         |                |

#### Nebel:

- **Nebelmaschine:** Betrieb: mit Fluid (Glycol + Wasser – Gemisch)  
Funktion: Fluid wird über Heizkörper (140° - 150° C) verdampft und durch eine Düse rausgepresst.

Fluid ist mit destilliertem Wasser verdünnbar. → Bis es nur noch ein Dunst ist (Hazer)  
Fluid gibt es käuflich in verschiedenen Stärken zu erwerben.  
Für Fluid gibt es die verschiedensten Geruchsrichtungen.

- **Hazer:** (Dunstmaschine) wie Nebelmaschine nur mit permanenten Output + Ventilator zur Verteilung des Dunstes.

Oder die Maschine zerstäubt Wasser ganz fein und „umhüllt“ diese Wassertröpfchen mit einem zarten Ölmantel.

- **Bodennebel:** Eigentemperatur ca.: 3°C

Damit Bodennebel auch am Boden bleibt, muss dieser Kälter als die Luft in der Umgebung sein. ( 10° - 15° Temperaturunterschied)

#### Erzeugung:

- Nebelmaschine + spezieller Nebelkühler
- Nebelmaschine + Eis zur Abkühlung
- Trockeneis: gefrorenes CO<sub>2</sub>

Trockeneis + Wasser in einem Eimer oder über spezielle „Trockeneis - Nebelmaschine“

generell: - Darsteller sollten nur langsam durch den Bodennebel laufen  
- Kein Durchzug am Einsatzort  
- evtl. Rauchmelder abschalten  
( - Tipp: Folie vor Bühne spannen, Bühne einnebeln, Künstler treten durch zerreißen der Folie auf die Bühne → Nebel „quillt“ in der Raum)

Viele Nebelmaschinen sind DMX 512 fähig oder haben irgendeine andere Art von Fernbedienung.

#### Schaum:

- Betrieb: mit Wasser + Seifenlaugen – Gemisch
- Funktion: Gemisch wird mit hohem Druck durch ein feines Netz gepresst.
- Einsatz: in Discotheken (Vorsicht Rutschgefahr! Nur Plastikbecher – kein Glas)

#### Wind:

Ventilator oder Windmaschine:

- Funktion : Ventilator um zwei Achsen drehbar / stufenlose Drehzahleinstellung oft DMX – fähig
- Betrieb: oft in Kombination mit Nebel oder Duftstoffen, zum umherfliegenlassen von leichten Material (Konfetti, Flyer, ...)  
Szenische Erzeugung von Wind

### Schnee:

- Betrieb: spezielles Fluid
- Funktion: Fluid wird mit hohem Druck durch ein Netz gepresst und danach von einem Ventilator zerpfückt (In die Schneeflocken)
- Einsatz: bis 7° C Außentemperatur ist Schneeerzeugung möglich!
- Oder: Kunstschnee (Folie oder Papier), wird von oben durch ein Netz rieseln lassen. (Theater)

### Konfetti / Ballons:

- Betrieb: Von oben durch Netze rieseln lassen  
Wegschießen durch Luftdruck oder Pyro ( Metallfolienkonfetti)  
Spezielle Konfettimaschinen

### Düfte:

- Einsatz: Hotels, Bäckereien, Kino, Kaufhäuser und Events  
Verteilung über Klimaanlage, Duftschalen, Blätter oder Stoffe

Gezielt und dezent einsetzen → Wahrnehmung im Unterbewusstsein (angenehm)

### Tüll:

- Betrieb: grob oder feinmaschiger Tüllstoff. / Verschiedene Farben erhältlich
  - Einsatz: als Projektionsfläche  
szenisch im Theater:
    - von vorne beleuchtet, dahinter dunkel:  
Wirkung wie eine geschlossene Wand
    - von hinten beleuchtet, vorn nur wenig:  
man kann komplett durchsehen.
- verschiedenste Kombinationen der Beleuchtungsintensität möglich.

### Seifenblasen

- Betrieb: Fluid
- Funktion : Maschine die durch Luftansaugung Seifenblasen aus dem Fluid macht
- Einsatz: Geburtstage, Kundenwunsch, szenisch bedingt im Theater
- Entertainment: große Seifenblasen, in denen Künstler eingeschlossen sind.

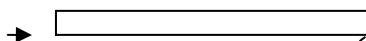
### Wasserspiele:

- historisch: Über 2000 Jahre alter Effekt
- Einsatz: Hotels, öffentliche Plätze, Einkaufshäuser, Events

- Springbrunnen:
  - Wasser wird angesaugt über Pumpen und mit viel Druck (4 bar – 10 bar) über Düsen herausgepresst. Vor den Düsen sitzen magnetische Ventile, die gesteuert werden können. Diese Düsen sitzen entweder knapp über oder knapp unter der Wasseroberfläche.

Oft mit Licht , Laser und Ton kombiniert.

- Wasserleinwände: Wasser wird angesaugt über Pumpen und in ein Rohr gepumpt. Dieses hat nach unten gerichtete Düsen.



Wasser zuerst  
unten

Vorhang – Simulation:

Wasserleinwand entsteht nicht auf einmal, sondern beginnt auf einer Seite. (oder von zwei Seiten)

Ausführung auch mit steuerbaren magnetischen Ventilen, um „fallende“ Schriften oder Bilder zu erzeugen.

Es gibt auch Wasserleinwände die von unten über Düsen mit viel Wasserdruck erzeugt werden (max. Höhe: 4 –6 m)

Wasserleinwände dienen meistens als Projektionsfläche!

### Feuer:

- Betrieb: Gasflammen, Brennpaste in dafür vorgesehenen Gefäßen, Bärlappsporen  
Einfärbung der Flamme durch verschiedene Chemische Salze  
Mischungsverhältnis zwischen brennbarem Stoff und Sauerstoff ist wichtig.

- Entertainment: Feuerspucker (Petroleum)

Vielen Dank an Christian Wurmbach!!!!